

**Freiwillige Haus-Versteigerung.**  
 Weggangs halber soll das Haus Nr. 366 große Schloßgasse in Großenhain den 14. März d. J. Mittags 12 Uhr in der Restauration zum Gambrinus daselbst freiwillig versteigert werden. Das Haus, Mitte der Stadt gelegen, mit zwei Verkaufsläden, ist massiv gebaut, hat schönen Hofraum, Keller, Niederlagen, Stallung und Waschküchen, Mietsertrag 322 Thlr., eignet sich vorzüglich für Kaufmannsgeschäft, indem sämtliche Ladeneinrichtung mit übergeben werden kann.  
 Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.  
 Großenhain, den 6. März 1867.  
**Adolph Preubisch, Agent.**

**Gasthaus zur Stadt Köln**  
 empfiehlt Zimmer zu 7 1/2 und 10 Rgr., vorzüglich mit tagtäglich à la carte, do. acht bayrisch und Lagerbier.  
 Leipzig.  
**H. Ahn.**

**30 Schock bühene Zelligen 30 Schock**  
 für Stellmacher oder Deconomen liegen zum Verkauf und zur Ansicht in „Stadt Maun“, Annenstraße Nr. 6, durch  
**Julius Rohleder.**

**Malzsyrap,**  
 goldgelb, stark und süß, denselben warm genossen, bestes Linderungsmittel gegen Husten und Heiserkeit, à Pfund nur 24 Pf. bei  
**Ernst Ludw. Zeller,**  
 Landhausstraße 1.

**Der billigste Verkauf**  
 von  
**Confirmanden-Anzügen,**  
 so wie aller Arten  
**Herrenkleidungsstücke**  
 befindet sich  
**gr. Schießgasse 7. III.**

**Verkauf von Herrenkleidungsstücke**  
 Wohnungsveränderung halber sollen eine bedeutende Auswahl guter getragene Herrenkleidungsstücke billig verkauft werden.  
**2. gr. Kirchgasse 2. 2. Etage.**

**Strohüte**  
 werden schön gemacht, modernisiert, gefärbt bei **C. F. Lange,** Webergasse 19 II.

Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere  
**Cassaschränke**  
 empfiehlt billig  
**W. Roth, gr. Oberberggasse 30.**

**Orientalisches Perlen-Zahn-Pulver**  
 zur Erhaltung gesunder, schöner Perlen weißer Zähne, höchst stärkend für das Zahnfleisch. Schachtel 7 1/2 Rgr. Alleinige Niederlagen:  
**C. H. Schmidt,** Neustadt am Markt,  
**Carl Süß,** Seefstraße Nr. 1.

**Haus- u. Grundstücks-Verkauf.**  
 In einer lebhaften Stadt des oberen Erzgebirges steht ein Haus mit schönem Gartengrundstück nebst concessionsierter Badeanstalt und sämtlichen Badeeinrichtungen wie mehreren Androm für den festen Preis von 3000 Thlr. mit einer Anzahlung von 1600 Thlr. aus freier Hand zu verkaufen; es eignet sich dieses Grundstück besonders noch zu verschiedenen kaufmännischen Anlagen und hat in Bezug auf Frequenz 6-7 Dreißigsten vor sich.  
 Darauf Reflectirende werden gebeten ihre werthen Adressen unter Chiffre **F. F. Nr. 200** in der Exped. d. Blattes niederzulegen.  
 Unterhändler sind verboten.  
**Flaschbierre Schloßstr. 14 L. Hof.**  
**Malschinnabeln: Schloßstr. 14 L. Hof.**

**Nur**  
**21b Freib. Platz 21b**  
 erste Etage  
**grosser Ausverkauf**  
 wegen Aufgabe der folgenden Artikel:

**Dame- u. Umschlage-Lücher**  
 das Stück von 1 1/2 Thlr. an,  
**Damen-Chales**  
 das Stück von 2 1/2 Thlr. an,  
 10/4 **brt. Winter-Doppel-Stoffe**  
 die Elle von 15 Rgr. an,  
**eine grosse Parthie halbwollene Kleider-Stoffe, Lustres, Poil de chèvres etc. etc.**  
 die Elle von 2 1/2 Rgr. u. 5 Rgr. an.

**Nur**  
**21b Freib. Platz 21b**  
 erste Etage.  
**Robert Bernhardt.**

**Nur**  
**21b Freib. Platz 21b**  
 5/4 **weiß Leinen** 37 Pf.,  
 6/4 **do. Leinen** 48 Pf.,  
 7/4 **12 brt. Leinen,**  
 ebenfalls billig,  
 5/4 **blau Leinen** 48 Pf.,  
 6/4 **" do.** 5 Rgr.,  
 7/4 **" do.** 5 1/2 Rgr.,  
 8/4 **blaugedr. reinlein. Schürzen** 10 Rgr.,  
 6/4 **weiß Stangenleinen** 45 Pf.,  
 6/4 **blau u. weiß Zulett** 38 Pf.,  
 6/4 **roth u. weiß do.** 43 Pf.,  
 8/4 u. 9/4 **Zulett, ebenfalls billig.**  
 6/4 **roth Körper** 55 Pf.,  
 6/4 **weiß Hemdencautun** 4 Rgr.,  
 7/4 u. 8/4 **do., sehr billig.**  
 6/4 **weiß Halbpique** 5 Rgr.,  
 8/4 **grüne Futterstoffe**  
 die Elle von 2 Rgr. an,  
 8/4 **grau Strohsacklein.** 28 Pf.,  
 8/4 **Schenerleinen** 2 Rgr.,  
**Badstücke zu Schenerhadern** à Pfd. 2 Rgr.,  
**Nur**  
**21b Freib. Platz 21b**  
 parterre.  
**Robert Bernhardt.**

**Perlesätze**  
 in reicher neuer Auswahl, Garnitur von 8 Rgr., Stück zu 20 Ellen von 7 1/2 Rgr. an.  
**Meinr. Hoffmann,**  
**23 Freibrg. Platz 23.**

**Nur**  
**21b. Freiburger Platz 21b.**  
 Eine **Grosser Thybattabrik** hat mich mit dem commissionsweisen Verkauf ihrer Fabrikate betraut und empfehle ich:

**reinwoll. Monfelines**  
 die Elle von 5 Rgr. an,  
**f. schwarzen Thybet**  
 die Elle von 7 1/2 Rgr. an,  
**schwarze Thybets**  
 von 1 1/2 Ell. bis 3 Ell. breit sowie  
**couleurte Thybets**  
 und **Papelines**  
 zu billigen Preisen  
**Nur**  
**21b. Freiburger Platz 21b,**  
 parterre und 1. Etage.  
**Robert Bernhardt.**

**Feinstes Prima Stuhlrohr,**  
 dünnes Secunda do.  
**Sonnenschirmrohr (mittelstarkes),**  
**Reitschenrohr (starkes),**  
**Korbmacherrohr (ord.)**  
 empfangen und empfiehlt im Ganzen u. Einzelnen billigst  
**Ernst Ludw. Zeller,**  
 Landhausstraße 1.

**African. Perl-Mocca**  
**Perl-Ceylon-Kaffee,**  
 à Pfd. 10 1/2 Rgr., bei 5 Pfd. 10 Rgr.,  
 empfiehlt als etwas Vorzügliches  
**Ernst Ludw. Zeller,**  
 Landhausstraße.

**Gehilfen- und Lehrlings-Gesuch.**  
 Zwei tüchtige Gehilfen mit guten Empfehlungen, welche im feinen **Bouquet-Binden** gut bewandert sind, und ein Lehrling, mit guten Schulkenntnissen versehen, können placirt werden in der Kunst- und Handwerkszunft von **F. Aug. Kunze** in Str. berg.  
 Eine kleine Parthie  
**Limburger Käse,**  
 etwas überreife, à Pfd. 30 Pf., bei **Albert Herrmann,** große Brüdergasse 12, zum Adler.

**Salzbutter** à Pfd. 8 Rgr.  
 Schmalzbutter à Pfd. 8 Rgr.  
 Schweinefett à Pfd. 65 u. 75 Pf., bei 10 Pfd. billiger.  
**Albert Herrmann,** gr. Brüdergasse 12, zum Adler.

**Alten Rum,** à R. 6 1/2 Rgr.,  
 17 1/2 Rgr., Arac de Goa, à Fl. 8 u. 18 Rgr., Cognac à Fl. 12 und 15 Rgr., Bischofwein à R. 80 Pf.,  
**Kräuter Liqueur à la Hauffmann** à R. 10 Rgr.,  
 Getreidekümml von **J. A. Gilla** bei **Albert Herrmann,** gr. Brüdergasse 12 zum Adler.

**Seifen.**  
 Kernseife à Pfd. 40 Pf., bei 5 Pfd. 38 Pf.  
 Kernseife, braune à Pfd. 30 Pf.  
 Garsseife à Ringl 32 Pf.  
 Waschseife à Ringl 32 Pf.  
 Soda cryst. à Pfd. 12 Pf.  
 Soda calc. à Pfd. 16 Pf.  
 Stearin- und Parafinkerzen verkauft zum Fabrikpreis  
**Albert Herrmann,** gr. Brüdergasse 12, zum Adler.

**Pariser Glanzlad**  
 für Stiefel und Schuhe  
 verleiht die Eigenschaft, den Schuhen den schönsten Glanz im tiefsten Schwarz zu geben und zeichnet sich durch außerordentliche Billigkeit aus, insofern das Badieren von ein Paar Schuhen kaum 2 Pfennige kostet. Preis à Glas 24 u. 4 Rgr., auch ausgewogen bill. bei  
**Herrmann Koch,**  
 Altmarkt Nr. 10.

**Sicht-Wolle,**  
 anerkannt bestes Mittel gegen Rheumatismus etc. empfiehlt **K. Rosbach,** Schloßstraße 17, neben dem Königl. Schloß

**Zur Verfeinerung des Teints:**  
**Poudre de Riz,**  
 (feinstes Reismehl, rosa u. weiß).  
 Dieses jetzt allgemein beliebte, ganz unschädliche Schönheitsmittel erzeugt nach sofortigem Gebrauch den reinsten Teint und schützt gegen den Eindruck der wechselnden rauhen Temperatur.  
**Fein parfumerirt**  
 à Schachtel 2 1/2 u. 5 Rgr.  
**Echt franz. Poudre**  
 à Schachtel 10 u. 20 Rgr.  
**Mit Poudrequaste**  
 à Schachtel 15 u. 10 Rgr.  
**Engl. Violet-Poudre**  
 à Padet 7 1/2 Rgr.  
**Echt Erdbeer-Poudre**  
 à Padet 10 Rgr.  
**Poudre d'Isis de Florence, echt italienisch und franz.**  
 à Padet 10 Rgr.  
 empfiehlt unter Garantie  
**Carl Süß,**  
 Parfumeur,  
 jetzt:  
**1. Seestraße 1.**

**Zur Frühjahrspflanzung**  
 stehen in den Baumgärten des Rittergutes Schmochtitz Obstbäume der edelsten, tragbarsten Sorten; auch hochstämmige Linden, Ahorne, Kastanien, Gold- und Trauereschen und andere edle wilde Bäume zum Verkauf. Näherer Nachweis und Proben bei Herrn Handlungsgärtner **Lehmann,** Blasewitzer Straße 39.

**Eine herrschaftliche**  
**Wohnung bei Meissen, mit Garten, ist sofort zu vermieten und zu beziehen. Lage reizend, Entfernung v. dem Bahnhof fünf Minuten, Miethe billig. Anfrage zu richten an **A. Leonhardt** in Meissen.**

**Goldfische,**  
 einzeln, sowie in größeren Partien, bei **L. Snauck,** Zeughof, Flügel II. (über der Schmiedewerkstatt).  
**Magdeburger Sauerkraut**  
 à Pfd. 10 Pf., empfiehlt  
**Alwin Roid,**  
 Badergasse Nr. 28,  
 Eingang Weiskasse.

**Pension.**  
 Schüler der Neustädter Realschule werden Oftern d. J. in Kost und Logis gegen mäßiges Honorar und bester Pflege gesucht Markgrafenstraße 8, pt. rechts. Näherer Auskunft wird Herr Oberlehrer **Müller,** Thalstraße 12, zu ertheilen die Güte haben.  
**Lehrlingsgesuch.**  
 Ein junger Mensch, welcher Lust hat **Wagner** zu werden, findet einen Platz in Dresden, gr. Oberberggasse Nr. 42, bei dem Wagnermeister **J. Gramer.**

**Pariser Glanzlad**  
 für Stiefel und Schuhe  
 verleiht die Eigenschaft, den Schuhen den schönsten Glanz im tiefsten Schwarz zu geben und zeichnet sich durch außerordentliche Billigkeit aus, insofern das Badieren von ein Paar Schuhen kaum 2 Pfennige kostet. Preis à Glas 24 u. 4 Rgr., auch ausgewogen bill. bei  
**Herrmann Koch,**  
 Altmarkt Nr. 10.

**Palmzweige,**  
 billige. Papiermühlengasse 12.  
**Palmenzweige,**  
 Frischpalmenzweige, Bouquets, Kränze schön und billig: Papiermühlengasse 12.